



Würth-Gruppe sichert Produkt-Compliance mit Cloud-Lösung von SAP

Würth-Gruppe sichert Produkt-Compliance mit Cloud-Lösung von SAP
Die Würth-Gruppe, ein weltweit tätiger Großhändler im Bereich Befestigungs- und Montagetechnik, erweitert die Zusammenarbeit mit SAP um eine Lösung für die vereinfachte Einhaltung von Compliance-Vorschriften. Im Zuge der sich immer schneller ändernden Regulierungen möchte Würth zukünftig den cloud-basierten Content-Service SAP EHS Regulatory Documentation OnDemand nutzen, um eine weltweite Produkt-Compliance sicherzustellen. Die Lösung erstellt automatisiert mehr als 77.000 Sicherheitsdatenblätter unter Beachtung der relevanten Vorschriften für die rund 80 Landesorganisationen der Würth-Gruppe. Würth plant, den Vertrag mit SAP in den nächsten fünf Jahren auszubauen. Lösungen für Produkt-Compliance wie SAP EHS Regulatory Documentation OnDemand, die nachhaltige Innovation fördern, sind Bestandteil von "Idea to Performance" - ein ganzheitlicher Geschäftsansatz, um Produktqualität und Serviceleistungen zu verbessern. Mit "Idea to Performance" können Kunden wie die Würth-Gruppe die Entwicklung von Innovationen im Produktportfolio sowie die entsprechenden Prozesse verbessern. Gleichzeitig können sie kosteneffizient und aktiv operative Risiken, die Aspekte wie Sicherheit, Qualität, Ausfallsicherheit und Anlagenproduktivität negativ beeinflussen können, kontrollieren. Um EU-Sicherheitsvorschriften wie das Globally Harmonized System (GHS) und die Chemikalienverordnung REACH zu erfüllen, muss die Würth-Gruppe eine durchgängige Dokumentation inklusive Sicherheitsdatenblättern und Kennzeichnung sicherstellen. Ein dezentraler Ansatz für den Dokumentationsprozess ist jedoch mit zahlreichen Herausforderungen verbunden: Es gibt keine zentrale Übersicht über die Einhaltung der Regelungen für die Produktsicherheit, weil sie in den jeweiligen Ländern verwaltet werden. In den Regionen wird mit verschiedenen Dienstleistern ohne Kostenkontrolle gearbeitet. Für den Einkauf von chemischen Produkten gibt es kein einheitliches weltweites Compliance-Management. Der cloud-basierte Content-Service SAP EHS Regulatory Documentation OnDemand wird bei Serviceanfragen der Würth-Gruppe für schnellere Abfertigungs- und Bearbeitungszeiten sorgen. Aus dem Product Lifecycle Management (PLM) System stellt die Würth-Gruppe Informationen zu neuen und geänderten Produkten zur Verfügung, während SAP Updates für die Einhaltung der aktuellsten Sicherheitsvorschriften laufend einpflegt. Im Anschluss generiert SAP aktuelle Sicherheitsdatenblätter für neue oder modifizierte Produkte, konform mit den neuesten Vorschriften - schnell und einfach aus der Cloud. Die Sicherheitsdatenblätter werden anschließend wieder zurück in das On-Premise-SAP-System integriert, welches seinerseits an die SAP Business Suite angeschlossen ist. So stehen die Informationen funktionsübergreifend zur Verfügung, Sicherheitsanforderungen können besser eingehalten werden, und Ressourcen werden frei. SAP EHS Regulatory Documentation kann die Zeit, bis konforme Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung stehen, um bis zu 30 Prozent reduzieren. "Durch den Einsatz von SAP EHS Regulatory Documentation OnDemand kann die Würth-Gruppe höchst effizient gesetzlichen Anforderungen nachkommen und ihre Kunden mit relevanten Informationen für chemische Produkte in rund 80 Ländern versorgen", so Dr. André Spörl, Head of Regulatory Affairs, Adolf Würth GmbH & Co. KG. "Dies ist ein wichtiger Meilenstein, um unsere Kunden aktiv und lösungsorientiert zu unterstützen." Die Würth-Gruppe ist Weltmarktführer in ihrem Kerngeschäft, dem Handel mit Montage- und Befestigungsmaterial. Sie besteht aktuell aus über 400 Gesellschaften in mehr als 80 Ländern. Im Kerngeschäft, der Würth-Linie, umfasst das Verkaufsprogramm für Handwerks- und Industriebetriebe über 100.000 Produkte: Von Schrauben, Schraubenzubehör und Dübeln über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. SAP Deutschland AG & Co. KG
Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
Deutschland
Telefon: 06227/7-47474
Telefax: 06227/7-57575
Mail: info@sap.com
URL: <http://www.sap.com/germany/index.epx>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=540358

Pressekontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Firmenkontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Seit mehr als 30 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. Als drittgrößter unabhängiger Softwarelieferant der Welt entwickeln wir maßgeschneiderte Unternehmenslösungen für unsere Kunden rund um den Globus. Unseren Erfolg verdanken wir der hohen Qualität unserer Produkte sowie der langjährigen Erfahrung und dem Know-how unserer Mitarbeiter. Einzelheiten über die Entwicklung des Unternehmens finden Sie in unserer Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen wurde 1972 von fünf IBM-Mitarbeitern gegründet und zählt mittlerweile rund 35.000 Beschäftigte. Allein in der Software-Entwicklung sind weltweit insgesamt 10.600 Mitarbeiter beschäftigt. Neben ihrem Haupt-Entwicklungszentrum am Stammsitz in Walldorf unterhält die SAP Entwicklungslabors unter anderem in Palo Alto (USA), Tokio, Bangalore (Indien) und Sophia Antipolis (Frankreich) sowie in Berlin, Karlsruhe und Saarbrücken. Mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern erzielte die SAP im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 7,5 Milliarden Euro. Die SAP AG ist an verschiedenen Börsen einschließlich der Frankfurter Wertpapierbörse und der New Yorker Wertpapierbörse (NYSE) unter dem Tickersymbol "SAP" gelistet.